

Pressemitteilung



Biologische Station
IM KREIS WESEL E.V.

Freybergweg 9
D-46483 Wesel

☎ 02 81 / 9 62 52 – 0

✉ info@bskw.de

📄 - 22

Unser Zeichen:

Ihr Zeichen:

Auskunft erteilt:

Kretschmer - 17

Datum: 22. September 2009

Die Natur bleibt auf der Strecke

Sehr geehrte Damen und Herren,

kürzlich mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass sich unmittelbar angrenzend an einem Naturschutzgebiet mit europäischer Bedeutung eine Tragödie für Tiere und Pflanzen abspielt.

Im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland wird der ehemalige Munitionsdepot im Diersfordter Wald „umgebaut“. Das in dem Gebiet seltene und vom Aussterben bedrohte Arten leben, scheint den Bauherren jedoch wenig zu beeindrucken. Wer die Baustelle sieht, weiß, dass dort keine Tiere und keine Pflanzen überleben werden.

Während selbst bei deutlich kleineren Vorhaben sowohl die Biologische Station, als auch die Naturschutzverbände am Verfahren beteiligt werden, hat sich der Bund wohl „im Interesse unserer Sicherheit“ entschieden, Fakten zu schaffen. Nachfragen bei örtlichen Behörden, die normalerweise ein solches Vorhaben begleiten bzw. genehmigen müssen erbrachten, dass diese entweder nicht beteiligt oder aber „nur in Kenntnis“ gesetzt wurden.

Für uns, die sich Tag für Tag für die Natur engagieren, ist es unfassbar wie im Jahr 2009 ein Land, das sich rühmt federführend im Natur und Umweltschutz zu sein, mit einer derartigen Art und Weise über für die jeden Bürger und jedes Unternehmen dieses Landes geltenden Bestimmungen und über hinwegsetzen kann.

Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Ihre Berichterstattung etwas Licht in die Angelegenheit bringen könnten und möchten Sie einladen, sich Morgen, Mittwoch 23.09.2010, um 10 Uhr ein Bild vor Ort zu machen. Ein Anfahrtsbeschreibung befindet sich auf der Folgeseite.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Klaus Kretschmer

Anfahrt:

Das Munitionsdepot hat die folgenden Koordinaten:

51°42'59.70"N, 6°32'38.00"O (Ein Blick z. B. in Google Earth zeigt, wie es mal ausgesehen hat).

Sie fahren die B8 (Emmericher Straße) von Wesel kommend Richtung Rees.

Hinter Wesel, auf Höhe der Ortschaft Flüren, beginnt der Diersfordter Wald.

Fahren Sie über die Kreuzung mit der L480 (Hamminkeln/Bislich). Etwa 2 km weiter kommt eine Kreuzung. Biegen Sie rechts ab in die Straße „Bislicher Wald“, nach 1 km sehen Sie links das ehemalige Munitionsdepot.

Aus Richtung Rees kommend müssen Sie ca. 16 km hinter der Ortschaft „Bergerfurth“ links in die Straße „Bislicher Wald“ einbiegen.